

# Glücksorte für Filmfans



Cornelius Hartz / Marco Mewes



Cornelius Hartz & Marco Mewes

# Glücksorte für Filmfans

Filmluft schnuppern &  
Glamour spüren



Dieses  
Glücksbuch  
ist für



Liebe Glücksuchende,



das Kino ist seit jeher ein ganz besonderer Glücksort. Es ist einer der klassischen Orte für das erste Date, für den Ausflug mit Freundinnen oder einfach zum Abschalten und Genießen. So viel Auf und Ab die Filmbranche in den vergangenen Jahrzehnten auch erlebt hat: Das Kino ist und bleibt für die wahren Filmfans ein unverzichtbarer Fixpunkt. Inzwischen haben sich TV-Serien allerdings immer mehr zu einer Kunstform entwickelt, die dem Kinofilm Konkurrenz macht – ähnlich aufwendig (und teuer) produziert, aber mit „längerem Atem“, was die Erzählstruktur angeht. In diesem Glücksorte-Band soll beides seinen Platz finden: Kino und TV. Wir haben uns auf die Suche gemacht nach den schönsten Kinos, haben Filmmuseen und -festivals besucht und uns Drehorte bekannter Filme und Serien angeschaut, immer auf der Suche nach dem Glück. Und das haben wir an 80 „Film-Orten“ in Deutschland, Österreich und der Schweiz gefunden. Bleibt uns nur, Ihnen viel Spaß beim Schmökern zu wünschen, und: Film ab!

Cornelius Hartz & Marco Mewes



# Deine Glücksorte ...

- 1 Der Klassiker**  
Der Zoo Palast in Berlin .....8
- 2 Von AGFA bis ZDF**  
Das 3F-Museum in  
Deidesheim .....10
- 3 Nordisch by Culture**  
Nordische Filmtage  
in Lübeck .....12
- 4 OP ruft Dr. Brinkmann**  
Die Schwarzwaldklinik  
im Glottertal .....14
- 5 Die Bären sind los!**  
Internationale Filmfestspiele  
Berlin .....16
- 6 Das beste Museum im Stall**  
Das Filmmuseum Potsdam .....18
- 7 Creatures of the Night**  
„The Rocky Horror Picture Show“  
in München .....20
- 8 Koflers Erinnerungen**  
Kleines Filmmuseum  
in Gamlitz .....22
- 9 Filmpalast de luxe**  
Die Lichtburg in Essen .....24
- 10 Glücksort für Hartgesottene**  
Das HARD:LINE Film Festival  
in Regensburg .....26
- 11 Plattfuß unter den Linden**  
Das Bud Spencer Museum  
in Berlin .....28
- 12 Lecker Torte beim Doktor**  
Das Landarztthaus  
in Boren .....30
- 13 Für Glücksritter**  
Sneak-Preview im Passage  
Kino in Hamburg .....32
- 14 Bond im Schnee**  
Piz Gloria und Spy World  
auf dem Schilthorn .....34
- 15 Protokollierte Welt**  
Die Duisburger Filmwoche .....36
- 16 Kino im Casino**  
Die Cinémathèque suisse  
in Lausanne .....38
- 17 Winnetou und Nasenmann**  
Die Westernstadt Elspe .....40
- 18 Der Pferd heißt Horst!**  
„Bang Boom Bang“ im  
UCI Bochum .....42
- 19 Der Tramp lässt grüßen**  
Chaplin's World in  
Corsier-sur-Vevey .....44
- 20 Zeitreise in die Fünfziger**  
Das Holi Kino in Hamburg .....46





- 21 Kurze für die Kurzen**  
KuKi – Junges Kurzfilmfestival  
in Berlin .....48
- 22 Bei Sissi zu Hause**  
Schloss Fuschl im  
Salzkammergut.....50
- 23 Die Oase der Wüstensöhne**  
Das Laurel & Hardy Museum  
in Solingen.....52
- 24 Geschichte wie im Film**  
Das Zeughauskino des  
DHM in Berlin.....54
- 25 Kurz, aber oho!**  
Internationale Kurzfilmtage  
in Oberhausen.....56
- 26 Zauberhaftes Filmvergnügen**  
„Aschenbrödel“ auf  
Schloss Moritzburg.....58
- 27 Im Heide-Hollywood**  
Das Filmmuseum  
Bendestorf.....60
- 28 Cinema auf der Zeche**  
Open-Air-Kino Zollverein  
in Essen.....62
- 29 Fantastisches aus dem FF**  
Das Fantasy Filmfest .....64
- 30 Ödipussi ante portas**  
Loriots Drehorte in Berlin.....66
- 31 To the Stars!**  
Die FedCon in Bonn .....68
- 32 Bewegte Kunstausstellung**  
Deutsches Filminstitut & Film-  
museum in Frankfurt/Main .....70
- 33 Deutschlands ältestes Kino**  
Das Moviemento in Berlin.....72
- 34 Alle schauen mit**  
„Eine Stadt sieht einen Film“  
in Hamburg .....74
- 35 Harry Lime lebt!**  
Das Third Man Museum  
in Wien .....76
- 36 Eleganz auf drei Etagen**  
Das Pathé Küchlin in Basel .....78
- 37 Sommernacht im Elbflorenz**  
„Filmnächte am Elbufer“  
in Dresden .....80
- 38 Auf eine Curry mit Schimmi**  
Schimanski-Drehorte in  
Duisburg.....82
- 39 Große Filme ganz jung**  
Die Internationalen  
Hofer Filmtage .....84
- 40 Servus, Bond!**  
007 Elements in Sölden .....86

# ... noch mehr Glück für dich



- 41 Vor zauberhafter Kulisse**  
Das Stadtwerke-Sommerkino  
in Duisburg.....88
- 42 Cinémathèque à la Austria**  
Österreichisches Filmmuseum  
in Wien.....90
- 43 Blutausch in der Hansestadt**  
Drehorte für „Nosferatu“ in  
Wismar und Lübeck.....92
- 44 Mittendrin**  
Das Darßer NaturfilmFestival.....94
- 45 Schreib deinen Lieblingsfilm**  
VHS-Kurse zum Drehbuch-  
schreiben.....96
- 46 Königlicher Filmgenuss**  
Das Filmtheater Sendlinger  
Tor in München.....98
- 47 Winnetous Schöpfer**  
Das Karl May Museum  
in Radebeul.....100
- 48 Stuntmen und Tigerente**  
Der Filmpark Babelsberg  
in Potsdam.....102
- 49 Bunt, bunter, HIQFF**  
Hamburg International  
Queer Film Festival.....104
- 50 Kleinod in Sachsen-Anhalt**  
Das Burg Theater in Burg.....106
- 51 Träume sichtbar machen**  
Das Kinomuseum  
in Vollbützel.....108
- 52 Tafelberge und Straßenbahn**  
Filmkulisse Elbsandsteingebirge  
in Sachsen.....110
- 53 Kinder an die Macht**  
Das Festival Goldener Spatz  
in Gera und Erfurt.....112
- 54 Lang leben die Sixties!**  
Das Kino International  
in Berlin.....114
- 55 Vorgeschichte des Films**  
Die Camera Obscura  
in Mülheim.....116
- 56 „Heimatfilme“ im Hunsrück**  
Café und Kino Heimat  
in Morbach.....118
- 57 Forscherdrang im Kino**  
cinefest mit historischen Filmen  
in Hamburg.....120
- 58 Lizenz zum Springen**  
Der Verzasca-Staudamm  
im Tessin.....122
- 59 O-Ton in Reihe 1**  
Das Savoy Filmtheater  
in Hamburg.....124
- 60 Das O und Ho der Genrefilme**  
Das Obscura Filmfestival in Berlin  
und Hannover.....126







- 61 Vier tolle Abende**  
Kölner Kino Nächte.....128
- 62 Geeks in heaven**  
Die German Comic Con in  
Dortmund.....130
- 63 Kino zwischen Fachwerk**  
Monschauer Filmnächte .....132
- 64 Boot und Bux**  
Die Bavaria Filmstadt  
bei München .....134
- 65 Original aus den Fünfigern**  
Das Metropolis Kino  
in Hamburg.....136
- 66 18 Leben und ein Land**  
Ständige Ausstellung im  
Filmmuseum Golzow.....138
- 67 Reif für die Insel**  
Drehort Usedom .....140
- 68 Kostbarer Bilderschatz**  
Deutsches Filmhaus  
in Wiesbaden .....142
- 69 Der Magen guckt mit**  
Orfeos Erben in  
Frankfurt/Main .....144
- 70 Ein Preis von und für Kids**  
Das Kinderfilmfestival in  
Wien und der Steiermark.....146
- 71 Kino aus der Hansestadt**  
Best-of-Drehorte-Tour  
in Hamburg .....148
- 72 Die erste Nerd-Sammlung**  
Die Deutsche Kinemathek  
in Berlin .....150
- 73 Lokal, kommunal, genial**  
Die Caligari FilmBühne  
in Wiesbaden .....152
- 74 Filme bis zur Sperrstunde**  
Die Filmkunstbar Fitzcarraldo  
in Berlin .....154
- 75 Holsteinischer Mords-Adel**  
Der Edgar-Wallace-Drehort  
Schloss Ahrensburg .....156
- 76 Auf nach Görliwood!**  
Stadtrundgang durch  
Görlitz.....158
- 77 Ein Blick hinter die Träume**  
Das Filmmuseum  
Düsseldorf .....160
- 78 Kinohistorie im Osten**  
Das Filmtheater Weltspiegel  
in Cottbus.....162
- 79 Selbermachen erwünscht!**  
Mo & Friese – Junges Kurzfilm  
Festival Hamburg.....164
- 80 Perle des Sauerlands**  
Der Filmpalast Lüdenscheid.....166

# Der Klassiker

1

## Der Zoo Palast in Berlin

Kaum ein Kino in Deutschland ist so legendär wie der Zoo Palast, das Filmtheater, in dem „Metropolis“ und „M – Eine Stadt sucht einen Mörder“ ihre Uraufführung erlebten. Wobei das so nicht ganz stimmt: Im November 1943 wurde das erste Kino an dieser Stelle, das 1915 als „Palasttheater am Zoo“ eröffnet und dann von der Ufa erworben und als „Ufa-Palast am Zoo“ auf 1740 Plätze ausgebaut worden war, bei einem Luftangriff vollständig zerstört. 1955 erfolgte der Abriss, doch schon 1957 erstrahlte das Kino als „Zoo Palast“ in neuem Glanz: in ebenjenem Gebäude mit der markanten mit hellen Keramikfliesen verkleideten Fassade, das uns heute so vertraut ist. Im selben Jahr startete auch die Berlinale (Glücksort 5), und der Zoo Palast fungierte bis 1999 als zentrales Wettbewerbskino. In dieser Zeit erfolgten mehrere

Umbauten – ursprünglich mit zwei Sälen ausgestattet, hatte das Kino zeitweise sogar neun Säle und über 2500 Plätze. Seit dem letzten Umbau im Jahr 2013 sind es sieben Säle mit einer Gesamtkapazität von knapp 1600 Plätzen, und seither ist auch die Berlinale dahin zurückgekehrt, wo alles anfang.

Die Keramikfassade des Zoo Palasts steht inzwischen unter Denkmalschutz. In den Fünfzigern prangten daran riesige handgemalte Filmplakate, heute wird sie bei besonderen Gelegenheiten mit bunten Scheinwerfern angestrahlt. Aber auch im Inneren kann sich das Kino sehen lassen. Insbesondere Saal 1 mit seinen 773 Plätzen transportiert einen mit rotem Samt und Rüschenvorhang direkt zurück in die Fünfziger, nur dass die Sessel heute

bequemer sind als damals und man deutlich mehr Beinfreiheit genießt. Etwas ganz Besonderes sind auch die beiden Clubkinos mit je 39 Plätzen, die man für eigene Veranstaltungen und private Filmvorführungen mieten kann: Sie verfügen über eine eigene Bar, und dank der Bücherregale an den Wänden kommt man sich vor, als säße man mitten im Wohnzimmer. Puschenkino de luxe!

### TIPP

Wer im Zoo Palast eine Loge bucht, wird direkt am Platz vom Servicepersonal bedient – ein Erlebnis der Extraklasse.

● Zoo Palast Berlin, Hardenbergstraße 29 a, 10623 Berlin

[www.zoopalast.premiumkino.de](http://www.zoopalast.premiumkino.de)

● ÖPNV: diverse S-/U-Bahnen, Busse und Trams, Haltestelle Zoologischer Garten



# ZOO PALAST

AMAZON ORIGINAL



**ZOO**

WIR KINDER VOM BAHNHOF ZOO

SIE SUCHEN DAS LEBEN  
UND FINDEN DIE HÖLLE.

NEUE SERIE  
19. FEBRUAR

prime video

KINO LEUCHTET

# Von AGFA bis ZDF

2

## Das 3F-Museum in Deidesheim

Gegenüber dem historischen Rathaus des pfälzischen Deidesheim an der Deutschen Weinstraße befindet sich auf zwei Stockwerken eines der interessantesten Museen zur technischen Geschichte des bewegten Bildes: das 3F-Museum, das einen Abriss der gesamten Entwicklung von Fotografie, Film- und Fernsehtechnik (daher „3F“) bietet, von der Camera Obscura (Glücksort 55) bis hin zur Digitalkamera. Den Grundstock für das Inventar des Museums bildeten einst rund 800 Geräte, die ein Chemiker und ein Drogist aus Ludwigshafen gesammelt hatten. Als der damalige Bürgermeister von Deidesheim im Jahr 1982 davon erfuhr, dass die beiden Räumlichkeiten suchten, um ihre Sammlungen der interessierten Öffentlichkeit zu präsentieren, bot er ihnen einen Teil des Gebäudes der Stiftung Bürgerhospital an. Trotzdem war noch

einiges an Arbeit nötig, bis das Museum seine Pforten öffnen konnte – die Räume mussten hergerichtet und Gelder aufgetrieben werden, ein Trägerverein wurde gegründet. Nach acht Jahren war es dann endlich so weit. Bei der Eröffnung hieß die Einrichtung noch „Museum für Film- und Fototechnik“, im Zuge der Vergrößerung der Ausstellungsfläche im Jahr 2000 wurde sie in „Deutsches Film- und Fototechnik Museum“ umgetauft, und seit 2018 heißt sie „3F – Deutsches Museum für Foto-, Film- und Fernsehtechnik“ oder kurz: 3F-Museum.

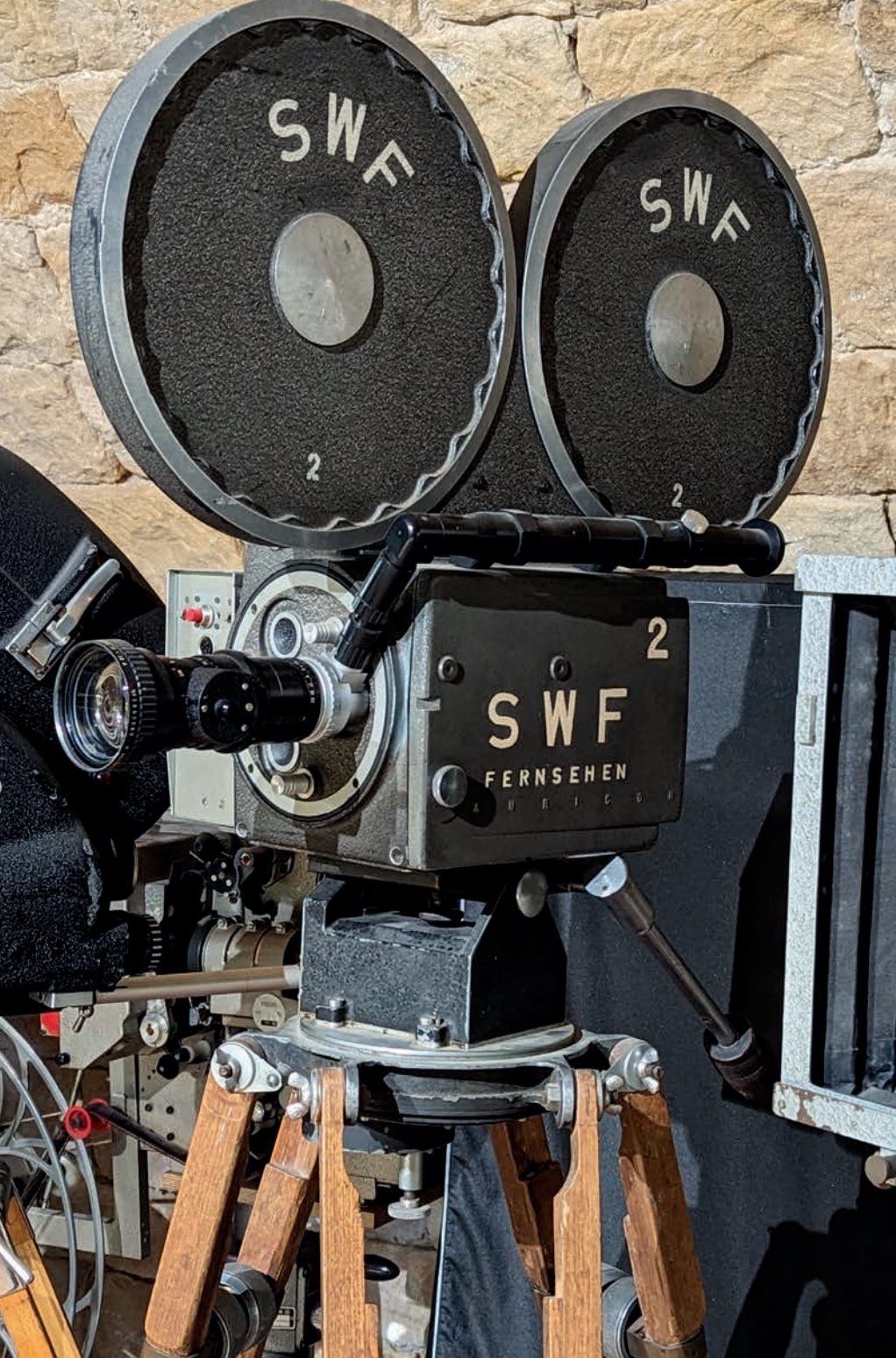
Heute werden den Besuchern auf 400 Quadratmetern Fläche weit über 5000 Exponate präsentiert. Dass die Sammlung immer größer und vielfältiger wurde, hat das 3F-Museum neben Spenden von Privatpersonen auch diversen Institutionen wie dem ZDF und dem SWF sowie Unternehmen wie Kodak und AGFA zu verdanken, die dem Haus ausgemusterte Geräte gestiftet haben. Die engagierten Ehrenamtlichen des Trägervereins des Museums kümmern sich mit viel Tatkraft und Hingabe um das Inventar und sorgen dafür, dass alles historisch eingeordnet und ins rechte Licht gerückt wird.

### TIPP

Jedes Frühjahr werden auf der Filmbörse in der Stadthalle Kameras, Filme und Kino-Memorabilia gehandelt.

● 3F-Museum, Weinstraße 33, 67146 Deidesheim  
[www.3f-museum.de](http://www.3f-museum.de)

● ÖPNV: ab Neustadt/Weinstraße Zug bis Bahnhof Deidesheim



SWF

2

SWF

2

2

SWF

FERNSEHEN  
AMERICANO

# Nordisch by Culture

3

## Nordische Filmtage in Lübeck

Obwohl es so viele verschiedene Filmfestivals gibt, finden sich erstaunlich wenige darunter, die ihr Angebot nach einem regionalen Thema zusammenstellen. Zu den bekanntesten und wichtigsten dieser Kategorie zählen die jährlichen Nordischen Filmtage in Lübeck, die sich fünf Tage lang ganz der Präsentation von Werken nordeuropäischer Filmschaffender widmen. Entsprechend bunt ist das Programm des seit 1956 laufenden Festivals: Egal ob Spiel-, Dokumentar- oder Kurzfilm, egal ob Kinder- oder Jugendfilm oder sogar Serien, hier findet alles seinen Platz, solange die Regisseure, Film- und Serienmacher Geschichten aus dem Norden und Nordosten erzählen – Norwegen, Dänemark, Schweden, Finnland, das Baltikum und natürlich der norddeutsche Raum von Borkum bis Usedom finden hier als Herkunftsregionen Platz auf der Leinwand. Den oft noch unbekanntem norddeutschen Filmemachern wird mit dem „Filmforum“ eine eigene Bühne geboten, darüber hinaus gibt es auf dem Festival aber zahlreiche Beiträge von oft bekannten Namen zu entdecken, und Starregisseure wie Lasse Halmström, Bille August oder Aki Kaurismäki präsentierten hier ihre Debütwerke. In heutigen Zeiten, in denen Filme und nicht zuletzt Serien aus Europas Norden und Nordosten für immer mehr Furore sorgen und sich immer größerer Beliebtheit erfreuen – oft bilden sie die Vorlage für internationale Remakes und nehmen dadurch Einfluss auf den globalen Markt –, gewinnt auch das Festival immer mehr an Attraktivität und Bedeutung.

Freunde des nordischen Films werden um einen Besuch des Festivals nicht herumkommen, und alle, die generell nach interessanten Geschichten und Konflikten abseits von Hollywood-Mainstream und europäischem Arthouse suchen, werden hier mit Sicherheit fündig. Denn die nordischen Werke sind nicht zuletzt deshalb so beliebt, weil sie Film- und Serienfans eine klare steife Brise in die heimische Stube tragen. Und auf keinem deutschen Festival weht der Wind so frisch aus Nord-Nordost wie hier.

- 
- CineStar Filmpalast Stadthalle (Hauptspielstätte), Mühlenbrücke 11, 23552 Lübeck, Tel. (04 51) 70 30 200, [www.nordische-filmtage.de](http://www.nordische-filmtage.de)
  - ÖPNV: Bus 1, 2, 4, 6, 7, 9, 15, 16, 17, Haltestelle Stadthalle Lübeck

62  
NORDISCHE  
FILMTAGE  
LÜBECK  
3.-7.11.2021